

Olaf Winne ist Direktkandidat der FDP

Stadtrat und FDP-Ortsverbandschef Olaf Winne Wahl heißt seit Montag der Direktkandidat der Freien Demokraten für den 20. Deutschen Bundestag, der im September gewählt wird. Der Markkleeberger steht in den Startlöchern für den Wahlkampf.



Markkleeberg Olaf Winne, Stadtrat und Vorsitzender des Ortsverbandes der FDP Markkleeberg, ist am Montag im Wahlkreis 154 Leipzig Land zum Direktkandidaten seiner Partei für den anstehenden Bundestagswahlkampf gewählt worden.

Vorfreude auf den Wahlkampf

„Ich bedanke mich für das ausgesprochene Vertrauen und freue mich auf den Wahlkampf. Ich stehe mit der FDP für eine liberale,

ANZEIG

weltoffene Politik und bin zugleich der sozialen Marktwirtschaft eng verbunden“, sagt der 51-jährige Ingenieur, der geschäftsführender Gesellschafter eines Unternehmens der Automatisierungstechnik ist. „Die durch die Corona-Pandemie bedingte Krise hat gezeigt, dass wir uns in Deutschland nicht auf den Erfolgen der letzten Jahrzehnte ausruhen können“, so Winne. Digitalisierung und Bildung seien die Grundlage einer vernünftigen Wirtschafts- und Steuerpolitik.

Hauptthemen: Wirtschaft und Digitalisierung

„Mit Olaf Winne haben wir heute einen Kandidaten gewählt, der insbesondere als Stadtrat immer wieder erfolgreich die Themen Wirtschaft und Digitalisierung bespielt hat“, erklärt der Markkleeberger Stephan Mielsch, Kreisrat für die FDP im Landkreis Leipzig und Kreisvorsitzender der FDP. „Neben der Bildung sind diese Themen auch für den Landkreis Leipzig von herausragender Bedeutung.“ Der müsse bald wieder da anknüpfen, wo er vor der Corona-Krise aufgehört hat und den Strukturwandel hin zu einem wirtschaftlich starken Tourismus- und Technologiestandort meistern.

Von Gislinde Redepenning